



## Ausschreibung Mannschaftsmeisterschaften 2021 / 22

<b>Veranstalter</b>	Kölner Schachverband von 1920 e. V. (KSV)
<b>Spielregeln</b>	Es gelten die FIDE-Regeln, die verbindlichen (g-)Regelungen der BTO NRW sowie die KSV-Spielordnung in der aktuellen Fassung
<b>3 – Punkte – Regelung</b>	3-Punkte-Regelung bei Mannschaftskämpfen bedeutet: Sieg = 3, Remis = 2, Niederlage = 1, Kampflös = 0 Brettunkte Auf dem Spielbericht ist das Einzelergebnis folgendermaßen einzutragen: Sieg 1-0 = 3-1, Remis = 2-2, Verlust = 1-3 und kampflöser Gewinn statt + / - = 3 – 0
<b>Bedenkzeit</b>	Die Bedenkzeit beträgt 100 Minuten für 40 Züge, danach 50 Minuten für weitere 20 Züge, sodann weitere 15 Minuten und einen Zeitzuschlag von 30 Sekunden je Zug ab dem ersten Zug der Partie
<b>Spielbeginn</b>	Spielbeginn ist sonntags um 11.00 Uhr. Verzögerungszeiten vor Spielbeginn gehen zu Lasten der verursachenden Mannschaft. Die Wartezeit beträgt 30 Minuten ab (tatsächlichem) Spielbeginn.
<b>Spielverlegungen</b>	Grundsätzlich sollen Spiele nur vorverlegt werden. Spielverlegungen sind mindestens 4 Wochen vorher dem zuständigen Gruppenleiter unter Angabe von Gründen schriftlich oder per Email zu beantragen; siehe § 12 BTO/NRW.
<b>Änderung von Turniersportstätte und / oder Kontaktadresse</b>	Ändert sich während der Saison die Turniersportstätte oder die Kontaktadresse, ist dies im NRW-Ergebnisportal zu erfassen und außerdem dem zuständigen Gruppenleiter und den Gegnern schriftlich mitzuteilen (Das Zustellungsrisiko trägt der Absender) Und dem KSV mit dem Vereinsdaten Dokument mitzuteilen
<b>Spielbedingungen und Spielmaterial</b>	Der <b>Turnierraum</b> muss eine ausreichende Größe haben, gut belüftet und ausreichend beheizt sein. Er muss genügend Bewegungsfreiheit für die Spieler bieten. Die <b>Spieltische</b> müssen ausreichend beleuchtet sein. Im Turnierraum muss Ruhe herrschen. Die <b>Turniersportstätte</b> hat spätestens 15 Minuten vor Spielbeginn geöffnet zu sein. Die gastgebende Mannschaft hat dafür Sorge zu tragen, dass während der gesamten Spielzeit ausreichend alkoholfreie Getränke zum Erwerb zur Verfügung stehen. Im Spielbereich darf nicht geraucht und kein Alkohol angeboten oder verzehrt werden. Es müssen ausreichend Spiel- und Schreibmaterial sowie intakte Schachuhren vom Typ DGT XL, DGT 2010, DGT 3000 oder



## Ausschreibung Mannschaftsmeisterschaften 2021 / 22

---

Schachtimer Silver (aktuelle Version) vom gastgebenden Verein gestellt werden.

Für die Uhren sollte eine Bedienungsanleitung vorhanden sein. Mängel gehen grundsätzlich zu Lasten der gastgebenden Mannschaft.

**Partieformulare** müssen mindestens 60 Züge auf der Vorderseite haben. Es besteht Schreibpflicht während der gesamten Partie unabhängig von der Restbedenkzeit.

---

### Hygienemaßnahmen:

Das Hygienekonzept wird von der Heimmannschaft vorgegeben. Restriktivere Bedingungen für Heimmannschaftskämpfe werden von den Vereinen dem Gruppenleiter und dem Spielleiter bis zum 10.10.2021 verbindlich mitgeteilt. Verschärfungen der Bedingungen während der laufenden Saison sind möglich, müssen aber begründet dem Gruppenleiter und dem Spielleiter mitgeteilt werden.

Die Mindestanforderungen für alle Mannschaftskämpfe sind: Einhaltung der am Spieltag geltenden Corona Schutzverordnung des Landes NRW oder eventuell weitergehender örtlicher Verordnungen Kontaktverfolgung für alle Anwesenden: Die Unterlagen sind von der Heimmannschaft vier Wochen aufzubewahren und danach zu vernichten.

Zugang zum Turnierbereich ist nur unter Einhaltung der 3G-Regeln (getestet, (PCR-Test max. 48h alt, Schnelltest max. 24h alt), geimpft oder genesen), gestattet. Schüler gelten nicht als automatisch getestet.

Ausreichende Belüftung (Lüftung hat Vorrang vor der Raumtemperatur)

Es sollte ein Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen Personen und Brettern eingehalten werden. Dies gilt nicht für Spieler, die direkt gegeneinander spielen.

Die Heimmannschaft informiert die Gastmannschaft 10 Tage vor dem Spiel über die genauen Anforderungen (bei kurzfristigen Änderungen umgehend). Insbesondere müssen alle Bedingungen mitgeteilt werden, die möglicherweise über den Einsatz eines Spielers entscheiden können (u.a. Maskenpflicht am Brett, 2G statt 3G).

Die Spielleitung behält sich vor, die Mindestanforderungen an die allgemeine Lage anzupassen, Spieltage zu verschieben oder abzusagen.



---

## Ausschreibung Mannschaftsmeisterschaften 2021 / 22

---

---

**Spielklassen,  
Mannschaftsstärke  
und  
Auf- und  
Abstiegsregelung**

Bezirksliga:  
Gruppe Ost Mitte und West, 8 Spieler/innen pro Mannschaft,  
Bei nur zwei Aufstiegsplätzen in die Verbandsliga spielen die  
jeweiligen Gruppenersten diese in einem einrundigen Turnier aus.  
Der jeweilige Tabellenletzte steigt in die Bezirksklasse ab

---

Bezirksklasse:  
Gruppe Ost und West, 6 Spieler/innen pro Mannschaft,  
Gruppe Mitte mit 8-Spieler/innen pro Mannschaft.  
der jeweilige Gruppensieger steigt in die Bezirksliga auf.  
Der jeweilige Tabellenletzte steigt ab

---

1. \_ Kreisklasse:  
Gruppe Ost und West, 6 Spieler/innen pro Mannschaft,  
die jeweiligen Gruppensieger steigen in die Bezirksklasse auf.  
Der jeweilige Tabellenletzte steigt in die 2. Kreisklasse ab

---

2. \_ Kreisklasse:  
Eine Staffel, 6 Spieler/innen pro Mannschaft,  
der Gruppensieger und der Gruppenzweite steigen in die  
1. \_ Kreisklasse auf.  
KEIN Absteiger.

---

Seniorenliga (Ü50):  
4 Spieler/innen pro Mannschaft.  
Spielberechtigt sind Ranglistenspieler die im Saisonstartjahr das  
50. Lebensjahr vollendet haben oder älter sind.

---

---

**Aufgaben  
des  
Mannschaftsführers**

Der Mannschaftsführer stellt am Spieltag die Mannschaft auf und  
trägt die Spieler mit gemeldeter Rangfolgenummer, Name und  
Vorname auf dem Spielbericht ein.  
Nach Ende des Mannschaftskampfes unterschreibt er den  
Spielbericht mit dem Ergebnis.  
Er kann seine Spieler auffordern, Remis anzunehmen, abzulehnen  
oder anzubieten. Er kann seinen Spieler auch auffordern, die Partie  
aufzugeben. Dem Spieler ist es überlassen, ob er einer  
Aufforderung Folge leistet.

---



## Ausschreibung Mannschaftsmeisterschaften 2021 / 22

Der Mannschaftsführer darf seine Spieler nicht unmittelbar nach Beurteilung der Stellung zu Remis / Aufgabe beraten.  
Der Mannschaftsführer darf seine Spieler nicht auffordern, schneller zu ziehen. Beides wird als (spielentscheidendes) Hineinreden in die Partie gewertet.

---

Aufgaben  
des  
Wettkampfleiters

Die Gastmannschaft stellt den Wettkampfleiter.  
Es sollte ein möglichst regelkundiger Spieler benannt werden, der diese Aufgabe während der ganzen Saison übernimmt, er sollte im Besitz der gültigen FIDE-Regeln und BTO sein.

Der Wettkampfleiter hat sich neutral zu verhalten. In Situationen, die sein Eingreifen erfordern, ist er zur Entscheidung nicht nur berechtigt, sondern auch verpflichtet. Muss er tätig werden, darf er seine Uhr anhalten.

Der Wettkampfleiter übernimmt während des Mannschaftskampfes alle Aufgaben des Schiedsrichters.

Dazu gehört:

Prüfen der Spielbedingungen (z.B. Raumtemperatur, Geräusche) –  
Einstellen und Funktionskontrolle der Schachuhren

Verlesen der Mannschaftsaufstellung

Freigabe der Bretter

Achten auf Einhaltung der Schreibpflicht

Bearbeitung von Regelverstößen

Feststellen von Zeitüberschreitung

Unterbinden von Fehlverhalten von Spielern (auch der eigenen Mannschaft) im Sinne von Art. 12 der FIDE-Regeln, notfalls bis hin zur Verlufterklärung

Ergebnismeldung im Ergebnisportal des SB NRW am Spieltag bis 20:00 Uhr.

---

**Regelung bezüglich  
Mobiltelefone und  
andere elektronische  
Kommunikationsmittel**

Abweichend von FIDE-Regel 11.3.2.1 ist das Mitbringen von Mobiltelefonen im eingeschalteten Zustand zulässig, soweit das Gerät nur für den Betrieb der Corona-Warn-App genutzt wird. Während der Partie dürfen Mobiltelefone und andere elektronische Kommunikationsmittel nicht am Körper getragen werden, nicht benutzt werden und im Spielsaal keine Geräusche verursachen. Andernfalls verliert der Spieler die Partie. Der Wettkampfleiter kann vorab begründete Ausnahmen genehmigen. Jeder ist für sein Gerät selbst verantwortlich. Der Ausrichter haftet nicht für Verlust oder Beschädigung eines Gerätes.

---



## Ausschreibung Mannschaftsmeisterschaften 2021 / 22

**WICHTIGE NEUERUNG** Wenn ein Mannschaftsführer den Gruppenleiter bis Mittwoch 20:00 Uhr vor dem angesetzten Mannschaftskampf über ein (oder mehrere) nicht besetztes Brett informiert, oder den Mannschaftskampf ganz absagt wird KEIN Bußgeld fällig.

Sollten ein oder mehrere Bretter angekündigt nicht besetzt werden können, wird für die betreffende Mannschaft immer das/die hinterste/n Brett/er als automatisch kampfflos verloren gewertet und darf/dürfen auch nachträglich nicht besetzt werden.(es wird aufgerutscht).Der Gruppenleiter informiert die betroffene(n) Mannschaft(en) am nächsten Tag.(Donnerstag).Auf dem Spielbericht wird für das kampfflos gewonnene Brett zwar ein Spieler eingetragen, dieser braucht aber nicht anwesend sein.

---

**Rechtsbelehrung  
Proteste**

Proteste brauchen nicht angekündigt zu werden. Wenn ein Spieler oder ein Mannschaftsführer noch während des Wettkampfes einen Protest ankündigt, ist dieser auf dem Spielbericht und bei der Ergebnismeldung zu vermerken. Nach Möglichkeit wird sofort eine Beschreibung des Sachverhalts mit Nennung der Beteiligten und Zeugen erstellt. Handelt es sich um einen Protest gegen eine Verlusterklärung, so wird die Partie zu Ende gespielt. Die Protestinstanz entscheidet dann, ob die Verlusterklärung bestehen bleibt oder das „erspielte“ Ergebnis zählt.

Gegen Entscheidungen eines Wettkampfleiters ist durch die direkt betroffenen Spieler und Mannschaftsführer ein Antrag auf Spielleiterentscheidung gemäß §9.1 BTO NRW möglich. Der Antrag ist schriftlich oder per Email an den Spielleiter Mannschaft zu senden.  
Antragsfrist: 5 Tage Antragsgebühr: keine

Gegen Entscheidungen eines Wettkampfleiters ist durch alle anderen Betroffenen gemäß §9.4 BTO NRW sowie gegen Entscheidungen des Gruppenleiters ist Protest möglich.

Gegen diese Ausschreibung ist Protest gemäß §9 der BTO NRW möglich.  
Der Protest ist per Email oder in zehnfacher Ausfertigung schriftlich an den Spielausschussvorsitzenden zu senden.  
[spielausschuss@koelner-schachverband.de](mailto:spielausschuss@koelner-schachverband.de).

---

**Protestfrist / - gebühr** 10 Tage / 100,00 Euro

---